



Europäische  
Kommission

# KREISLAUFWIRTSCHAFT

Den Kreis schließen

## ERFOLGSGESCHICHTEN

### EMAS, EIN SPRUNGBRETT AUF DEM WEG ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT

Das Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und das Umweltbetriebssystem (EMAS) ist ein Managementinstrument, das die Europäische Kommission entwickelt hat, um Unternehmen und andere Organisationen dabei zu unterstützen, ihre Umweltleistung zu beurteilen, zu verbessern und darüber Bericht zu erstatten. EMAS steht allen Arten von Organisationen offen, die ihre Umweltleistung verbessern wollen. Es umfasst alle wirtschaftlichen und Dienstleistungsbranchen und ist weltweit anwendbar. Heute sind ungefähr 4000 Organisationen und über 8000 Standorte EMAS-registriert.

EMAS kann für Organisationen aller Art ein sehr effektives Instrument sein, um eine eher kreislaufwirtschaftliche Ausrichtung zu erreichen.

Die unten vorgestellten bei EMAS registrierten Organisationen sind nur einige Beispiele, die zeigen, wie EMAS zur Umstellung auf eher kreislaufwirtschaftliche und nachhaltige Modelle beitragen kann. Weitere Beispiele finden Sie unter [www.emas.eu](http://www.emas.eu)

Organisation	Branche	Ergebnis	Kreislaufwirtschaftlicher Aspekt	Land	Link
<b>gorenjegr</b> oup	Hersteller von Haushaltsgeräten	Gorenje berücksichtigt bereits in der Produktplanung die allerletzte Phase des Lebenszyklus seiner Produkte (also die Zeit, wenn sie nicht mehr in Gebrauch sind und als Abfall entsorgt werden). Die Produkte werden so geplant und produziert, dass sie in der letzten Phase ihres Lebenszyklus einfach auseinandergenommen und recycelt werden können.  Das Unternehmen hat ein neues Kühlschrankkonzept mit innovativen Lösungen entwickelt, das helfen soll, die Qualität der gelagerten Lebensmittel länger zu bewahren und das Innere des Geräts zu verbessern, sodass es benutzerfreundlicher wird und eine höhere Energieeffizienz sichergestellt ist. Das moderne Design orientiert sich an aktuellen Trends.	Ökodesign	Slowenien	<a href="http://www.gorenjegr.com">www.gorenjegr.com</a> 

Organisation	Branche	Ergebnis	Kreislauf Wirtschaftlicher Aspekt	Land	Link
<p>Die Gemeinde Ljubljana ist die erste Einrichtung der öffentlichen Verwaltung in Slowenien, die sich im EMAS-System registriert hat. Als erste EU-Hauptstadt hat Ljubljana eine Null-Abfall-Strategie verabschiedet; darüber hinaus ist sie die „Grüne Hauptstadt Europas“ 2016.</p>	<p>Öffentliche Verwaltung</p>	<p>Die Gemeinde hat Schritt für Schritt Umweltstandards in ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen.</p> <p>Da die verschiedenen Ämter und Behörden der Stadtverwaltung von Ljubljana so verstreut sind, führt die Stadt im Umweltamt ein Pilotprojekt durch.</p> <p>Sie trennt 60% des kommunalen Abfalls und generiert jährlich weniger als 150 kg Restmüll pro Person.</p> <p>Sie hat sich verpflichtet, bis 2025 die Mülltrennung auf 78% zu erhöhen und den Restmüllanteil auf 60 kg pro Person zu senken.</p> <p>In mehreren Bereichen konnte eine nachhaltige Transformation erreicht werden, darunter im öffentlichen Verkehr und bei der Einrichtung von Fußgängerzonen im Stadtzentrum.</p> <p>Die Stadt hat Grünflächen bewahrt und geschützt.</p> <p>Bei der Wasser- und Abwasserbehandlung konnten Fortschritte gemacht werden.</p>	<p>Abfallwirtschaft Verkehr</p>	<p>Slowenien</p>	<p><a href="http://www.ljubljana.si/en/green-capital/green-news/81913/detail.html">www.ljubljana.si/en/green-capital/green-news/81913/detail.html</a></p> <p><a href="http://www.zerowasteurope.eu/2014/09/ljubljana-first-eu-capital-to-adopt-a-zero-waste-strategy/">www.zerowasteurope.eu/2014/09/ljubljana-first-eu-capital-to-adopt-a-zero-waste-strategy/</a></p> <p><a href="http://www.zerowasteurope.eu/2015/05/new-case-study-the-story-of-ljubljana-first-zero-waste-capital-in-europe/">www.zerowasteurope.eu/2015/05/new-case-study-the-story-of-ljubljana-first-zero-waste-capital-in-europe/</a></p> <p><a href="http://www.ljubljana.si/en/green-capital/">www.ljubljana.si/en/green-capital/</a></p> <p><a href="http://ec.europa.eu/environment/europeangreencapital/winning-cities/2016-ljubljana/">ec.europa.eu/environment/europeangreencapital/winning-cities/2016-ljubljana/</a></p>
 <p>Das polnische Regional Centre for Water and Wastewater Management Co. (Regionales Zentrum für Wasser- und Abwasserwirtschaft, RCGW S. A.) ist in Polen und Europa bei der Produktion und Nutzung erneuerbarer Energie in der Wasser- und Abwasserwirtschaft führend.</p>	<p>Wasser- und Abwasserwirtschaft</p>	<p>Die durchschnittliche Monatsproduktion des Unternehmens von erneuerbarer Energie aus Abwasser (Biogas) übersteigt den Energieverbrauch der Abwasserbehandlungsanlage um 150%.</p> <p>Durch die kontinuierliche Verbesserung seiner Managementprozesse und die Optimierung technischer und technologischer Lösungen konnte das Unternehmen beeindruckende Ergebnisse erzielen.</p>	<p>Recycling Erneuerbare Energien (Biogas)</p>	<p>Polen</p>	<p><a href="http://www.rcgw.pl/en">www.rcgw.pl/en</a></p> 

Organisation	Branche	Ergebnis	Kreislauf Wirtschaftlicher Aspekt	Land	Link
 <p>STMicroelectronics ist ein weltweit führendes Unternehmen aus der Halbleiterbranche, das seine Kunden mit der gesamten Bandbreite an Sense- und Antriebstechnologien, Automobilprodukten und eingebetteten Systemlösungen beliefert.</p>	Halbleiter	<p>2014 wurden 92% des Abfalls des Unternehmens recycelt und wiederverwendet.</p> <p>Wege zu finden, gehärtete Epoxidharzabfälle auf den Maltesischen Inseln zu recyceln ist eine Herausforderung, da nur begrenzte Recyclingmöglichkeiten vorliegen und außerdem ökologische Einschränkungen für herkömmliche Recyclingoptionen (wie zum Beispiel für die Verwendung als Verfüllmaterial im Straßenbau) gelten. Normalerweise schicken STs nachgestellte Produktionsstandorte verbrauchte Harzabfälle an Unternehmen aus der Zementherstellung, wo sie granuliert und mit Zementpulver vermischt werden. Auf Malta ist dies jedoch wirtschaftlich nicht möglich. ST Kirkop hat deshalb eine Lösung gefunden, um verbrauchte Harzabfälle bei einem lokalen Abfallmakler zu recyceln, der im Bereich der Herstellung von Betonblöcken arbeitet. Die Harzabfälle werden im Ganzen mit nassem Zement gemischt und zu Blöcken mit einer Grundfläche von einem Quadratmeter geformt. Die Blöcke werden dann als Begrenzungen für Baustellen verwendet.</p>	Recycling Wiederverwendung	Frankreich – Italien – Malta	<p><a href="http://www.st.com/web/en/resource/corporate/financial/quarterly_report/ST_sustainability_report_2014.pdf">www.st.com/web/en/resource/corporate/financial/quarterly_report/ST_sustainability_report_2014.pdf</a></p> 

Organisation	Branche	Ergebnis	Kreislauf Wirtschaftlicher Aspekt	Land	Link
 <p>UPM führt die Bio- und Forstindustrien in eine nachhaltige Zukunft.</p>	Papier (und vieles mehr)	<p>Biofore steht für die vielfältige Nutzung recycling-fähiger und erneuerbarer Holzbiomasse in Verbindung mit Innovation, Effizienz und Verantwortungsbewusstsein.</p> <p>Viele Biokraftstoffe werden kritisiert, weil sie Rohstoffe aus der Lebensmittelkette nutzen. UPMs Diesel aus erneuerbaren Energiequellen, UPM BioVerno, besteht jedoch zu 100% aus Rohstoffen, die nicht der Lebensmittelkette entnommen wurden.</p> <p>Darüber wird er zu 100% in einer integrierten Raffinerie produziert, was echte Produktionseffizienz und eine gute Umweltleistung gewährleistet.</p>	Ökodesign, industrielle Symbiose Recycling	Finnland und Deutschland	<p><a href="http://www.upm.com">www.upm.com</a></p>  <p>Finnland</p>  <p>Deutschland</p>
	Heizung	<p>Das Unternehmen integriert Denkweisen des Recyclings und Re-Engineerings bereits ab der Produktkonzeptionierung.</p> <p>Die Bauteile sind nachverfolgbar, um die Wiederverwendung im Produktionsprozess zu erleichtern.</p> <p>Es entsteht nur ein Minimum an Emissionen.</p>	Ökodesign Recycling	Deutschland	<p><a href="http://www.viessmann.de">www.viessmann.de</a></p> 
 <p>Teil von „Your Mover Logistics“</p>	Büroeinrichtungen und -ausstattung	<p>Aufbauend auf seiner Erfahrung als Umzugs-/Logistikunternehmen hat das Unternehmen ein neues Geschäftsmodell entwickelt.</p> <p>Grundlage für die Herstellung neuer Büromöbel ist das Recycling der alten Möbel der Kunden</p>	Neues Geschäftsmodell, Recycling	Belgien	<p><a href="http://www.nnof.be">www.nnof.be</a></p> 

Organisation	Branche	Ergebnis	Kreislauf Wirtschaftlicher Aspekt	Land	Link
 <p><b>RICOH</b> imagine. change.</p>	Druckwesen	Das Unternehmen hat sein Geschäftsmodell drastisch verändert und vom Verkauf von Druckern auf das Angebot von Druckdienstleistungen umgestellt (Zahlung pro Druck statt Zahlung für ein Gerät).	Umstellung des Geschäftsmodells (vom Materialverkauf zu Dienstleistungen)	Belgien (EMAS-Registrierung) und viele andere Länder	<a href="http://www.ricoh.be">www.ricoh.be</a> <a href="http://www.ricoh.be/fr/a-propos-ricoh/nos-principes/environnement/concept-of-sustainable-society/">www.ricoh.be/fr/a-propos-ricoh/nos-principes/environnement/concept-of-sustainable-society/</a> <a href="http://www.ricoh.be/fr/a-propos-ricoh/ricoh-belgique/environnement/index.aspx">www.ricoh.be/fr/a-propos-ricoh/ricoh-belgique/environnement/index.aspx</a> (EMAS-Registrierung für 3 Jahre)
 <p><b>WERNER &amp; MERTZ</b></p> <p>Marke:</p>  <p><b>Frosch</b></p>	Haushaltsreineriger	<p>Frosch folgt bei der Herstellung seiner Produkte einem kreislaufwirtschaftlichen Ansatz, und zwar sowohl bei der Zusammensetzung (biologisch abbaubar) als auch bei der Verpackung (zu 80% aus recyceltem PET).</p> <p>Beide Produktionsstandorte sind EMAS-registriert, was zu einer stetigen Überwachung und Verbesserung der Umweltleistung führt.</p>	Ökodesign, Recycling	Deutschland	<a href="http://ganzheitlich-nachhaltig.de/index.htm">http://ganzheitlich-nachhaltig.de/index.htm</a> 
 <p><b>MAHOU SANMIGUEL</b></p> <p>Mahou San Miguel ist die führende und bekannteste internationale Brauerei Spaniens. Das Unternehmen stellt 75% des weltweit konsumierten spanischen Biers her.</p>	Brauereiwirtschaft	<p>Das Unternehmen hat eine Abfallwirtschaft nach den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft aufgebaut. Darüber hinaus verpflichtet es sich, dafür zu sorgen, dass sein Energieverbrauch zu 100% aus erneuerbaren Energiequellen gedeckt wird.</p> <p>Dank Recycling und Ökodesign haben 99,83% seines gesamten Abfalls einen weiteren Wert.</p>	Ökodesign, Recycling	Spanien	<a href="http://www.mahou-sanmiguel.com">www.mahou-sanmiguel.com</a> 